



KIRCHENNACHRICHTEN

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LIEBERTWOLKWITZ

IM EV.-LUTH. ALESIUS-KIRCHSPIEL LEIPZIG



SEPTEMBER—OKTOBER—NOVEMBER 2025

www.kirche-liebertwolkwitz.de

"Als Kind war ich immer fasziniert davon, einen Schatz zu finden. Besonders spannend fand ich den Gedanken, auf eine versunkene Stadt voll von Schätzen zu stoßen. Seltsame Artefakte, gerne ein Hauch Magie und einer Menge Gold. Den kindlichen Fantasien sind da keine Grenzen gesetzt. Es mag darum nicht verwundern, dass ich von Geschichten rund um El Dorado oder Atlantis angetan war. Versunken, verloren, voll von Schätzen längst vergangener Zivilisationen. Was ein Erlebnis wäre es, diese zu finden. Auch verborgen unter uns und nicht sofort für jeden sichtbar, ist es sich mit dem Reich Gottes.

„Denn sehet, das Reich Gottes ist mitten unter euch. (Lk 17,21)“

Wie soll man dies auch angesichts des Chaos auf dieser Welt erkennen. Wenn ich mir die Welt so anschau, sehe ich keine paradiesischen Zustände. Und doch sagt Jesus, das Reich Gottes ist mitten uns. Chaos, Übervorteilung, Konflikte, Hass, Tod, das ist es doch, was wir tagtäglich in der Welt sehen. So stelle ich mir den Himmel – auch auf Erden – jedenfalls nicht vor. Ich denke, Jesus meint hier etwas anderes. Ihm ist bewusst, dass die Welt schon lange kein Paradies mehr ist. Aber er sagt ja klipp und klar, dass „das Reich Gottes ist unter euch“. Ist das Reich Gottes dann versteckt, wie El Dorado oder seit damals in den Wirren der Welt wie Atlantis versunken? Ich denke, das Reich Gottes ist weder versunken noch versteckt. Es schimmert vielmehr zwischen den Zeilen unseres Lebens durch. Es ist dort, wo wir unserem Gegenüber mit offenen Herzen begegnen. Es wird dort in dieser Welt sichtbar, wo wir anders handeln, als die Welt es von uns erwartet. Wo Filmstars wie Keanu Reeves auf ein luxuriöses Leben verzichtet und Millionen an Kinder-Krankhäuser und Medizinische Forschung spenden. Wo zwischen Hass, Wut und Frust eine Umarmung einen trauernden Menschen tröstet. Wo jemand im Bus oder Bahn Platz für einen älteren Menschen macht. Wo Fremde sich anlächeln, anstelle misstrauisch zu schauen. Wir sollen nicht so sein, wie die Welt, sondern so wie Gott uns haben möchte. Wir sollen mitfühlend sein, einander Vergeben und nicht durch Hass oder Wut unser Leben und das der anderen verschlechtern.

Das Reich Gottes ist also nicht nur etwas, auf das wir warten und an dem wir erst nach unserem Tod teilhaben können. Das Reich Gottes ist viel mehr, es ist mitten unter uns! Wir können es auch jetzt schon im liebevollen Umgang untereinander erleben und nicht nur das. Wir können an diesem Reich mit bauen, es in die Welt hineintragen. Und diesen großen Schatz ins Rampenlicht rücken, damit er nicht verborgen bleibt. Lasst uns Vorbilder in diesem Handeln sein und die Welt besser machen, indem wir am Reich Gottes mit bauen. Was für ein wunderbares Abenteuer, oder?

Ihr Vikar Christoph Möller

Verabschiedung Gemeindepädagogin Dorothea Kiffner

Am **2. November, 14.00 Uhr**, wollen wir unsere Gemeindepädagogin Dorothea Kiffner in einem Gottesdienst in der Genezarethkirche Paunsdorf in den Ruhestand verabschieden. Seit dem 1. Mai 2017 verrichtet sie treu und verlässlich in unserem Kirchspiel ihren Dienst in den Kindergruppen, dem Kindergottesdienstteam, lange Zeit im Konfirmandenunterricht und bei Familiengottesdiensten; auch bereicherte sie mit ihren Themen die Frauen- und Seniorenkreise. So manch Veränderung hat Dorothea Kiffner in den letzten Jahren erlebt und mitgetragen, hat dabei durch ihre fachlichen Kompetenzen und ihr Pflichtbewusstsein wichtige Impulse zum Weitergehen gesetzt.

Ganz besonders danken wir ihr, dass sie zwei zentrale Säulen unseres Kirchspiels mit aufgebaut hat, zum einen die Kirche Kunterbunt und zum anderen die Stadteitarbeit in Paunsdorf, hier wie dort trägt sie dazu maßgeblich bei, dass wir als Kirche nicht nur hinter unseren eigenen Strukturveränderungen verschwinden, sondern als wichtiger Partner im Sozialraum wahrgenommen werden und so missionarisch wirken.

Im Namen des Kirchenvorstands und der Kirchengemeindevertretungen wollen wir DANKE sagen und miteinander Dorothea Kiffner in den Ruhestand verabschieden.

Pfr. Christian Wedow



Vorstellungen Praktikantin und Vikar

Ab September 2025 werden zwei neue Gesichter gemeinsam mit mir, Pfarrer Schirmer, im Kirchspiel unterwegs sein. Eine Praktikantin, Frau Weikert, im 8. Semester Studentin der Theologie in Leipzig, wird für 4 Wochen ihr Gemeindepraktikum bei uns absolvieren und in Gottesdiensten, Veranstaltungen, Gruppen, Kreisen sowie Gremien schnuppern.

Außerdem beginnt ein neuer Vikar, Herr Haueis, seinen Vorbereitungsdienst auf den Pfarrberuf in unserem Kirchspiel und wird von mir als Mentor dabei begleitet. Bis zum August 2027 wird er sein Vikariat bei uns verbringen.

Ich freue mich schon sehr auf die beiden jungen Menschen, die ich in ersten Gesprächen bereits kennenlernen durfte und ebenso auf die damit verbundene, schöne und verantwortungsvolle Aufgabe.

Beide stellen sich Ihnen hier vor:

Unsere neue Praktikantin, Frau Hannah Weikert

Hallo!

Geplant war ein halbes Jahr, eine kleine Auszeit nach einigen Semestern im beschaulichen Tübingen. Aus dem halben Jahr sind mittlerweile zwei ganze Jahre geworden, mit Aussicht auf mehr. Ich fühle mich in Leipzig sehr wohl, an der Uni, aber vor allem in der Stadt selbst. Ich habe Anschluss gefunden – auch in der Gemeinde der Nikolaikirche und ich singe im dortigen Bachchor.

Für mein Gemeindepraktikum wollte ich in der Region bleiben und freue mich um so mehr, dass ich ab dem 26. August für vier Wochen nach Liebertwolkwitz kommen kann. Aber nun ein paar Worte zu mir: Ich bin Hannah, 24 Jahre alt und komme aus Stuttgart. Ich kann kein schwäbisch (meine Eltern sind Neig'schmeckte), aber ich mag Kässpätzle. Ich studiere im achten Semester Theologie und möchte Pfarrerin werden. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und bin gespannt, was ich erleben und lernen werde!

Damit Sie mich auch erkennen:



Unser neuer Vikar, Herr Tobias Hauéis

Ein neues Gesicht im Alesius-Kirchspiel

Liebe Gemeinden,

ab dem 1. September beginne ich mein Vikariat bei Euch – also die praktische Ausbildung zum Pfarrer – und möchte mich auf diesem Wege kurz vorstellen. Mein Name ist Tobias Hauéis, ich bin 28 Jahre alt und im Erzgebirge aufgewachsen, genauer gesagt

in Zöblitz, einem kleinen Ortsteil von Marienberg, der für seinen Serpentinsteine bekannt ist. Nach dem Realschulabschluss habe ich am Wirtschaftsgymnasium in Annaberg-Buchholz mein Abitur nachgeholt und anschließend ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Strobel-Mühle im Pockautal absolviert – einem christlichen Freizeithaus mit eigener Kletterhalle.

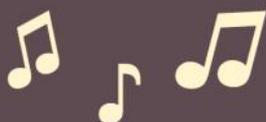
Der Wunsch, Pfarrer zu werden, war mir nicht von Anfang an gegeben. Vielmehr entwickelte er sich über die Jahre durch viele Fragen, Begegnungen und Erfahrungen. Besonders geprägt haben mich meine langjährige Mitarbeit als Jugendleiter in der Jungen Gemeinde, die Freude an Gesprächen mit Menschen und ihren Lebensgeschichten, der Zuspruch des Evangeliums sowie persönliche Glaubenserlebnisse. So begann ich 2017 mein Theologiestudium in Leipzig. Eine prägende Zeit durfte ich auch im Heiligen Land erleben, wo ich zwei Semester an der benediktinischen Dormitio-Abtei in Jerusalem studierte. Nun habe ich mein Studium erfolgreich abgeschlossen und freue mich sehr, nun in die Praxis einzusteigen.

Neben dem Studium habe ich mich mehrere Jahre als Kirchenvorsteher engagiert und unter anderem ein Glockenturmsanierungsprojekt angestoßen. In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit Freunden, spiele Brettspiele, genieße Ausflüge in die Natur und besonders mag ich es, Leipzig mit dem Kanu über seine Kanäle und Seen zu erkunden.

Ich freue mich sehr darauf, Sie und Euch persönlich kennenzulernen!

Herzlich, Euer Tobias Hauéis





Musikalischer Gottesdienst

mit dem Chor des Gospel-Workshops

21.09.2025, 10:15
Kirche Zuckelhausen

Anmeldung zum Gospel-Workshop in
der Kirche Zuckelhausen am
20.09.2025, 10-17 Uhr unter:
gospelchor.holzhausen@gmail.com

Erntedankgottesdienst - 28. September, 10.15 Uhr

Familiengottesdienst zum Erntedank

Darin bringen wir Gott unseren Dank in Lied und Gebet zum Ausdruck für die Gaben der Schöpfung und den Ertrag menschlicher Arbeit.

Auch in diesem Jahr erbitten wir, für die Ausschmückung der Kirche, Erntegaben und Blumen. Bitte bringen Sie Ihre Gaben bis Samstag, den 27. September, 10 Uhr in das Pfarramt.

Dieses Jahr kommen die Erntegaben anschließend wieder der Tagespflege des Sanus Pflegedienstes in der Muldenalstraße in Liebertwolkwitz zugute, welche sich insbesondere über haltbare Lebensmittel zum Kochen und Backen freuen.



Unsere diesjährigen Konfirmanden



Tag des offenen Denkmals und Alesius-Lauf

Zum Tag des offenen Denkmals am 14.09.2025 laden wir in diesem Jahr nicht nur zu einem tagfüllenden Programm mit Gottesdienst, Turmbesteigung und Konzert in unsere Emmauskirche ein, sondern auch zum *Alesius-Lauf*, dieser startet an zwei Orten im Kirchspiel jeweils nach den Gottesdiensten 10.00 Uhr in der Emmauskirche und 10.15 Uhr in der Kirche Liebertwolkwitz. Alle am Lauf interessierten erhalten vorab einen Vorschlag zur Route und eine Information zu den offenen Kirchen und Angeboten. Die beteiligten Kirchen bleiben wenigstens bis 15.00 Uhr geöffnet. In jeder Kirche wird eine kleine Stärkung angeboten. Die **Emmauskirche** wird ganztags geöffnet sein, hier beschließen wir den Tag mit einem **Konzert *Klang der Stille*** – Texte & Poesie **19.30 Uhr**, welches ausgestaltet wird von Martina Hergt & Company. Im Zuge des *Alesius-Laufes* wird auch die **Genezarethkirche** in **Paunsdorf** geöffnet sein, ganz besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen die **Kirchenführungen** um 11.30 Uhr und 13.00 Uhr – für einen Snack und Gespräch ist auch hier gesorgt.



Anmeldeschluss für den Alesius-Lauf ist der 07. September, Anmeldung und Fragen richten Sie bitte an

christoph.pertzsch@gmx.de
claudia.bemann@gmx.de

Ehrenamtsdank in Liebertwolkwitz am 18.11.2025

Liebes Gemeindemitglied,

Sie bringen Ihre Zeit und Kraft für unsere Kirchengemeinde ein und gestalten dadurch unser Gemeindeleben aktiv mit. Was der Einzelne alleine nicht vermag, schaffen wir zusammen. Auch Sie tragen dazu dabei, dass viele große und kleine Dinge auf den Weg gebracht und umgesetzt werden können.

Dafür möchten wir uns bei Ihnen bedanken und Sie am Vorabend des Buß- und Bettages, 18.11.2025 ab 18.30 Uhr, sehr herzlich in das Pfarrhaus einladen! Gemeinsam wollen wir das Gemeindeleben der letzten Monate Revue passieren lassen und in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen Sie herzlich!

Ihre Kirchengemeindevertretung Liebertwolkwitz

“Bibel und Gerechtigkeit”

am 07.11.2025, 18.00 Uhr, Kirche Liebertwolkwitz



Es wird der fünfte Abend unserer Reihe “Bibel und...”. Nach den spannenden und informativen Debatten zu Umwelt- und Schöpfungsfragen, zur Friedensethik und zu Geburt und Sterben (alle in 2024), haben wir im Juni dieses Jahres über das viel besprochene und immer noch präsende Thema „Asyl“ diskutiert und wenden uns nun im November, gemeinsam mit Staatsministerin Petra Köpping, dem Thema „Gerechtigkeit“ zu. In bereits bewährter und gewohnter Weise werden wir in der Kirche Liebertwolkwitz zuerst ein theologisches Einführungsreferat hören, an das sich eine Podiumsdiskussion anschließt. Auch Sie werden Ihre Fragen wieder über einen Anwalt des Publikums stellen können. Und nach dem Abendgebet kann noch munter bei einem Glas Wein oder Wasser weiter geplaudert werden.

Die Reihe „Bibel und...“ geht auch 2026 weiter. Merken Sie sich gern schon Freitag, den 05.06.2026 vor, um 18.00 Uhr in der Kirche Zuckelhausen – dann zum Thema: „Bibel und Geld“.

Ich hoffe, wir sehen uns an diesen Abenden und bin selbst schon wieder sehr gespannt!

Ihr Pfarrer Sebastian Schirmer

Liebertwolkwitz – ein Dorf im Jahre 1813 zur Völkerschlacht

Von **Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Oktober 2025** wird wieder gedroschen, gebunden, gewickelt und gewerkelt, mit hoffentlich vielen Besuchern aus Nah und Fern. Es werden wieder Soldaten einquartiert und Essen und Trinken in altbewährter Hülle und Fülle angeboten. Da wollen wir als Kirchgemeinde ebenso unseren Kirchhof, Weinkeller und unsere Kirche öffnen und einen Ort zur besinnlichen Einkehr bieten — es wird Wein im Weinkeller ausgeschenkt, auf dem Hof in der Lutherküche gibt es Kürbissuppe, selbst gebackenes Brot und Katharinentaler. In der Kirche wird Freitag eine Abendandacht und am Sonntag ein festlicher Gottesdienst angeboten. Für Kinder gibt es ein Bastelangebot mit Kartoffeldruck. Lassen Sie sich einladen zu einem Besuch oder unterstützen Sie uns, indem Sie z.B. Katharinentaler backen, selbstgemachte Brotaufstriche bringen, uns beim Kochen der Kürbissuppe helfen oder eine „Schicht“ im Weinkeller, Suppenküche, Brot-Ofen, Bastelstand übernehmen.

Melden Sie sich dazu bitte bei Anja Müller und Daniela Pertzsch.

Den genauen Plan und alle Veranstaltungen entnehmen Sie bitte Anfang Oktober unserer Kirchen-Webseite, dem Newsletter oder auch der offiziellen 1813-Webseite.

Wir freuen uns auf den Oktober und auf Sie und Ihre Unterstützung.

Ihr Vorbereitungsteam 1813



Rezept der Katharintaler

Ein Rezept ergibt 2 Bleche.

Zutaten:

150 g Butter

100 g Zucker

70 g brauner Rohrzucker

2 Päckchen Vanillezucker

1 Ei

180 g Mehl

1 Teelöffel Backpulver

Eine Messerspitze Salz

100 g gehackte Schokolade

100 g gehackte Mandeln

**Zubereitung:**

Die Butter mit dem Zucker und dem Vanillezucker schaumig rühren.

Das Ei dazugeben. Dann Mehl, Backpulver, Salz unterrühren.

Haselnüsse und Schokolade noch mit dem Löffel locker einrühren.

Mit einem Esslöffel kleine Teighäufchen formen und auf ein Backblech mit Backpapier setzen. (3-2-3 Häufchen, läuft sehr breit).

Bei 175 Grad ca. 12 - 15 Minuten backen, bis sie schön braun sind.

Bei etwa 8 - 10 cm Durchmesser der Taler passen auf ein Blech ca. 8 Plätzchen.

Bitte Ihre Taler bis Freitagmittag (17.10.) im Pfarramt vorbeibringen - vielen Dank!!!

GOTTESDIENSTPLAN

Liebertwolkwitz

07.09.2025

12. So. n. Trinitatis

14.09.2025

13. So. n. Trinitatis

10.15, Pfr. S. Schirmer, Abendmahlsgottesdienst



21.09.2025

14. So. n. Trinitatis

17.00, Musikalische Andacht

28.09.2025

15. So. n. Trinitatis

10.15, Pfr. S. Schirmer, Familiengottesdienst Erntedank mit Konfirmanden und Posaunen

05.10.2025

16. So. n. Trinitatis

15.00, Pfr. S. Schirmer, Andacht mit Abendmahl



12.10.2025

17. So. n. Trinitatis

19.10.2025

18. So. n. Trinitatis

10.15, Pfr. S. Schirmer, Festgottesdienst zu Das Dorf 1813

26.10.2025

19. So. n. Trinitatis

02.11.2025

20. So. n. Trinitatis

17.00, Gottesdienst zur Jahreslosung mit Posaunenchor

09.11.2025

Drittletzter So. im Kirchenjahr

10.15, Pfr. S. Schirmer, Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst



11.11.2025

Martinstag

18.00, Andacht zum Martinstag mit anschließendem Umzug

16.11.2025

Vorletzter So. im Kirchenjahr



23.11.2025

Ewigkeitssonntag

10.30, Pfr. Schirmer, Abendmahlsgottesdienst

30.11.2025

1. Advent

10.15, Familiengottesdienst zum Advent

07.12.2025

2. Advent



= Abendmahl / Grafik: Lindenberg

GOTTESDIENSTPLAN

Holzhausen (HHS) / Zuckelhausen (ZHS)	Alesius
HHS, 10.15, Lektor Marco Rüdiger, Gottesdienst	Engelsdorf, 10.00, Vikar Möller, Gottesdienst
	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst zum Tag des offenen Denkmals
ZHS, 10.15, Pfr. S. Schirmer, Gospel-Gottesdienst	Genezarethkirche Paunsdorf, 10.00, Pfr. C. Bemann, Gottesdienst
HHS, 10.15, Präd. O. Hess, Gottesdienst Erntedank	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Erntedankgottesdienst
	Sommerfeld, 10.00, Pfr. S. Schirmer, Abendmahls-gottesdienst Erntedank 
ZHS, 10.15, Pfr. M. Günz, Abendmahls-gottesdienst 	Genezarethkirche Paunsdorf, 10.00, Pfr. C. Bemann, Gottesdienst
	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst mit Abendmahl 
	Sommerfeld, 10.00, Kirche Kunterbunt
ZHS, 10.15, Pfr. R. Lux, Gottesdienst	Genezarethkirche Paunsdorf, 14.00, Pfr. C. Wedow, Kirchspiel-Gottesdienst zur Verabschiedung von Gemeindepädagogin Dorothea Kiffner
HHS, 19.00, Pfr. S. Schirmer, Stolpersteinandacht vor dem Haus Mölkauer Straße 34	Sommerfeld, 14.00, Pfr. S. Schirmer, Abendmahls-gottesdienst 
HHS, 10.15, Pfr. T. Arndt, Gottesdienst	
HHS, 9.00, Pfr. S. Schirmer, Gottesdienst	
	Emmauskirche, 10.00, Pfr. C. Wedow, Familiengottesdienst
ZHS, 10.15, Pfr. S. Schirmer, Gottesdienst	Genezarethkirche Paunsdorf, 10.00, Pfr. C. Wedow, Gottesdienst

Kirche und Lied

Informationen zu Veranstaltungen aus der Reihe KIRCHE & LIED finden Sie auf der Internetseite unter <https://kirchgemeinde-holzhausen.de/kirche-lied/>



14. September 2025, 17.00 Uhr / KRAZY / In Stiefeln

Sängerin, Songautorin, Bohemienne: Fünf Jahre nach dem letzten Album „Seifenblasenmaschine“ folgt Krazys Vinyl-Album „In Stiefeln“. Formal kein Longplayer, aber doch ein kleines Album, mit dem die Kölner Musikerin im September auf Liedertour geht, das große Distanzen verbindet – zeitlich-biographische, kontextuelle, musikalische.

Straßen- und Showbiz-Erfahrungen, in Songs verdichtete Einsichten und Betrachtungen einer eigenartigen Laufbahn zwischen Fußgängerzone und Theaterbühne. Eine Psycho-Analyse des Stiefeltragens. Trauer- und Lebensfeier im hymnischen Zusammenklang. Mehrfach scharf gereimter Einspruch gegen Zuschreibung und Festlegung von Identität, gegen falsche Erwartungen an Person und Programm. Krazy-typische poetische Untersuchungen von Wortfiguren, Begriffen und ihrer Anwendbarkeit in wechselnden Kulissen. Vom Kommen und Gehen zum Bleiben: Stand der Dinge, Rückschau, Werkschau.
Foto: © Leo Löhner / <https://www.krazysongster.de/>



12. Oktober 2025, 17.00 Uhr / DUO D'ACCORD – ANNA MARIA ZINKE & AKKI SCHULZ / Songs und Melacholieder

Zwei, die sich einig sind: Sie, eine profilierte Liedermacherin mit einigen CDs im Gepäck und zwei, drei Ohrwürmern. Er, klassisch ausgebildeter Kontrabassist auf Solopfadern. Ihre Lieder, aus filigraner Dichtung und melodischer Eingebung, er gibt ihnen das Fundament, manchmal auch die wärmende Stimme. Sie sind Individualisten, sind nicht Eins. Aber sie sind sich einig: ein Lied das ehrlich sein und ergreifen soll, muß das eigene Herz berührt haben. Aus diesem Grunde finden sich außer ihren eigenen Schöpfungen auch einige Federn aus den Fächern der alten Meister Gundermann und Rio Reiser in ihrem Repertoire. Man halte nur ein wenig Stille und sei doch in sich selbst vergnügt – d' accord?



Foto: © Dirk Stahl / <https://bandimwandel.de/>

9. November 2025, 17.00 Uhr / ROBERT WEINKAUF / Ich bin ein roter Rosenstrauch

Der Liebeslieder nie genug, erst recht nicht im November!
Wenn im Monat November alles trübe scheint, womöglich gar in Land und Leuten, kann man als unverbesserlicher, singender Romantiker kaum besseres entgegensetzen als Liebeslieder. Die bedeuten ja nie eine Negierung der uns umgebenden Verhältnisse, bedeuten nicht, dass ein Autor die Zeiten nicht reflektierte. Aber doch nicht immer und ausschließlich! Ein Abend mit dem Gosecker Sänger und Kulturschaffenden Robert Weinkauf und seinen Liebesliedern, entstanden nach neuen eigenen und alten fremden Texten.

Foto: © Daniel Stojek / <https://robertweinkauf.bandcamp.com/>



“Der Aufbruch der Bauern und Thomas Münzers Sehnsucht”

Lesung mit Pfrn. Bettine Reichelt aus ihrem neuen Buch “Freiheit in 12 Artikeln”

Am 30.10.2025, 19.30 Uhr, Kirche Zuckelhausen

“Am Beginn des 16. Jahrhundert war es soweit. Die Welt wie ein gespannter Bogen. Der Pfeil wurde aufgelegt. Man spürte es. Die Welt des Mittelalters lag in den Wehen. Geburt einer neuen Zeit. Oder war es die Wiedergeburt einer alten? Wie auch immer die Deutung sein mag: Die Geburt hatte begonnen.”

Bettine Reichelt schenkt einen neuen Blick auf Thomas Müntzer, den Anti-Helden der Reformationszeit. Was findet sich von Thomas Müntzers Ideen als Erbe in unserer heutigen Gesellschaft wieder? Wie landete der Pfarrer schließlich auf dem Schafott? Sie schreibt keine nüchterne Biografie, sondern füllt das Thema durch Essays und belletristische Texte mit Leben. Das Buch lädt ein, den großen Reformator neu zu entdecken. Zum 500. Todestag und zum Jubiläum 500 Jahre Deutscher Bauernkrieg 2025. (nach beck-shop.de)



Kinderkirche Klasse 1-3

Liebertwolkwitz – Holzhausen Frau Kiffner

Kantorat Liebertwolkwitz,

Kinderkirche donnerstags 16.00 bis 17.30 Uhr

11.09./25.09.; am 23.10. 16.30 bis 18.00 Uhr zusammen mit der 4.-6.Klasse Abschluss

Teeniekirche Klasse 4-6

Liebertwolkwitz – Holzhausen Frau Kiffner

Teeniekirche donnerstags 16.30 bis 18.00 Uhr

04.09./18.09./02.10.;

am 30.10. 16.30 bis 18.00 Uhr zusammen mit der 1.-3. Klasse Abschluss

Die Krippenspielproben beginnen nach den Herbstferien.

Herzlich laden wir zur **Kirche Kunterbunt am 26. Oktober nach Sommerfeld ein.**



Alesius Kunterbunt ist auf dem Weg durch's Alesius-Kirchspiel. In diesem Jahr war sie zu Gast in Volkmarsdorf, Paunsdorf, Baalsdorf, Zuckelhausen, Liebertwolkwitz und nun, am 26. Oktober als letzte Station im Jahreskreis in Sommerfeld. Das Thema ist ganz einfach: „Martin Luther“, schließlich ist 5 Tage später Reformationstag. Was ist das eigentlich und was hat Martin Luther damals gedacht und getan? Und vor allem – Was hat das mit uns zu tun? Ein bunter, interessanter und fröhlicher Sonntag mit kreativen Stationen, mit Gottesdienst, Mittagessen, vielen Gespräche, Lachen und Singen. An dieser Stelle möchten wir Danke sagen an die jeweiligen Kirchgemeindevertretungen, die uns dabei in jeglicher Weise unterstützt haben, damit es gelungene Sonntage für alle werden konnten. Die Zahlen sprechen für sich: wir bewegen uns zwischen 70 und 110 Menschen, die aus allen Bereichen unseres Kirchspiels und darüber hinaus zur Kirche Kunterbunt kommen. Gemeinsam lernen wir uns kennen, hören Gottes Wort, beten, singen, basteln, essen, reden und lachen zusammen.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Das Alesius-Kunterbunt-Team

Die Kindergottesdiensttermine für Liebertwolkwitz findet ihr auf der letzten Seite.

Liebe Gemeinden des Alesius-Kirchspiels,

7 Jahre Zahntechnikerin, 10 Jahre Musikschullehrerin für musikalische Früherziehung und Klavier, 17 Jahre Gemeindepädagogin im Kirchenkreis Bitterfeld, davon 9 Jahre Kreisreferentin für die Arbeit mit Kindern und Familien (Bezirkskatechetin), 8-einhalb Jahre Gemeindepädagogin in Leipzig – das sind zusammen 42 Jahre Berufsleben.

Diese Zeit geht für mich Ende Oktober diesen Jahres zu Ende.

Ich kann Geschichten, Anekdoten und Begebenheiten erzählen, ich habe viele Ereignisse und Dinge erlebt, habe Tränen gelacht und geweint, musste mich einfügen und konnte Grenzen austesten, durfte experimentieren und mich ausprobieren, habe Menschen lieb gewonnen und wieder verloren und dazwischen mit Partner, Kindern, Enkel und Familie gelebt.

Wie viele Menschen durfte ich begleiten, beraten und unterstützen, wie viele Menschen haben mich begleitet, beraten und unterstützt.

Mit Krabbel- und Vorschulkindern, Schulkindern, Konfirmanden, Jugendlichen, mit Familien und Senioren habe ich in Kursen, Gruppen, Kreisen und Gottesdiensten gearbeitet.

Dankbar bin ich für alle gelungenen aber auch nicht gelungenen Momente bis hierher, dankbar bin ich für alle Begegnung und Begleitung im Alesius-Kirchspiel und darüber hinaus.

Ich bin gespannt auf die vor mir liegende Zeit. Bleiben Sie alle behütet mit Gottes Segen!

Mit herzlichen Grüßen Ihre und Eure Dorothea Kiffner

Herbstputz

Eine immerwährende Aufgabe in jeder Wohnung ist das regelmäßige Aufräumen und Säubern, dann fühlt man sich am wohlsten. Genauso soll es auch in unserer Kirche sein - wir wollen sie vom Sommerstaub befreien am **25. Oktober 10-12 Uhr**.

Seien Sie dabei und helfen mit, es gilt: viele Hände-schnelles Ende! Gemeinsames Pizzessen im Anschluss ist übrigens inklusive...

Daniela Pertzsch

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde Liebertwolkwitz trifft sich im Kantorat zu den folgenden Terminen: **12./26.09., 10./24.10., 07./21.11.2025**

Wenn ihr Fragen habt, könnt ihr euch gern an Paul Pertzsch

(paul.pertzsch@icloud.com / 0174-9495433) wenden, gern auch per

WhatsApp (ihr kommt auch via QR-Code zum Einladungslink für unsere JG-Gruppe).



Die neue Konfi-Zeit beginnt!

Unter der Leitung von Pfarrer Schirmer, Pfarrerin Markert und Vikar Möller wird der Konfirmandenjahrgang 2025/2026 im Samstagsmodell stattfinden.

Was heißt das?

Im diesem Modell kommen alle Konfis des Kirchspiels einmal im Monat an einem Samstagvormittag zusammen. Dafür treffen wir uns an wechselnden Orten in unseren Gemeinden, so dass die Konfirmanden auch unser Kirchspiel kennenlernen. Ein Konfi-Samstag findet von Zeitraum 09.15–12.45 Uhr statt. Beginnen werden wir mit einer Andacht, um anschließend über entscheidende Themen des Glaubens zu sprechen und die Konfis auf ihr Bekenntnis zur Konfirmation vorzubereiten. Für intensivere Phasen mit Glaubenthemen sind auch Freizeiten geplant, die dann über ein Wochenende gehen werden.

Der neue Jahrgang startet am 27.09.2025 in Liebertwolkwitz. Im Oktober ist anlässlich des Reformationstages vom 31.10-02.11 ein Übernachtungswochenende in der Emmauskirche geplant. Im November und Dezember finden dann keine Konfi-Samstage statt, da sich die Konfis gestalterisch an den Krippenspielen beteiligen.

Bei Anliegen und Fragen wenden Sie sich bitte Pfarrer Schirmer oder Vikar Möller.



Liebe Gemeinde,

noch erscheint die Adventszeit sehr weit weg. Die Erfahrung lehrt jedoch, dass sie ganz schnell näher rückt. Wenn Sie Lust haben auch in diesem Jahr wieder am Lebendigen Adventskalender teilzunehmen, Gastgeber zu sein für eine gemütlich besinnliche Runde, dann melden Sie sich bitte bei Frau Schwaß (Tel. 0176 50231315 oder 034297 48543 bitte auf AB sprechen). Die Kalender-Treffen sollen vom 01.12.-19.12.25 jeweils von Mo. bis Fr. 18.00 Uhr für eine ½ Stunde stattfinden. Ein Gastgeber öffnet seinen Hof oder sein Haus und ist mit den Gästen bei Tee und Keksen gemütlich beisammen. Dabei kann gesungen, gebastelt und über weihnachtliche Themen geplaudert bzw. Andacht gehalten werden. Jeder Gastgeber erhält vorab einen Info-Brief. Die Liste, wann und wo der Kalender stattfindet, wird im Dezember im Kirchenblatt veröffentlicht. Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Wunschtermin und freuen Sie sich auf eine schöne Adventszeit!

Mit lieben Grüßen Katrin Schwaß



Am **19. September 2025** findet wieder „Kino in der Kirche“ in unserer alt bekannten Form statt. Aus lizenzrechtlichen Gründen dürfen die Filmtitel vorher nicht veröffentlicht werden (Im Newsletter werden sie angekündigt). Freuen Sie sich dennoch schon jetzt auf einen netten Kinoabend. Die Filme zeigen Geschichten, wie aus dem Leben gegriffen - mal lustig, mal traurig, mal skurril und abgefahren, aber dann auch wieder tief berührend und nachdenklich.

Seien Sie herzlich eingeladen und bringen Sie gern auch wieder Freunde und Nachbarn mit. Die Erfahrung lehrte uns, dass es abends schnell kühl in der Kirche wird. Eine warme Jacke ist zu empfehlen, Decken sind vorhanden. Einlass ist 20.00 Uhr in der Kirche Liebertwolkwitz, der Film startet 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Gern kann man sich im Anschluss bei einem kühlen Getränk über den Film austauschen .

Ihr GAA-Team

Vorlesen spricht Deine Sprache

Am 21.11.2025 findet der Bundesweite Vorlesetag zum 22. Mal statt. Das Motto des diesjährigen Aktionstages: Vorlesen spricht Deine Sprache. Es unterstreicht, wie vielseitig Vorlesen ist und zeigt gleichzeitig, dass jede einzelne Sprache und Stimme zählt. Denn Geschichten schaffen Verstehen, fördern den Austausch, stärken das Miteinander und legen die Grundlage zum Lesenlernen. Das Motto hebt die verbindende Kraft des Vorlesens hervor und sendet eine klare Botschaft: Nutz Deine Sprache, nutz Deine Stimme und lies vor!

Im Liebertwolkwitzer Kantorat wollen wir an diesem Abend ab 18 Uhr Stimmen zu Gehör bringen und Sie alle einladen, zuzuhören. Das Kantorat verwandelt sich zum gemütlichen Wohn-Zimmer, auch Getränke und Knabberlei wird es geben. Seien Sie dabei, als Vorleser oder Zuhörer.

Daniela Pertzsch

AUS DEN FAMILIEN

Beerdigungen



Heimgerufen und christlich bestattet wurde:

Herr Winfried Günsel verstorben im Alter von 75 Jahren

Jubiläen



Christlich eingesegnet wurden:

Eiserne Hochzeit Fam. Schirrmeister

Goldenen Hochzeit Familie Geistert

40-jähriges Ehejubiläum Familie Vulpius

40-jähriges Ehejubiläum Familie Hanusa

In die Kirche wieder aufgenommen

Frau Beate Pletscher



Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Mögest Du die Kraft haben, die Richtung zu ändern, wenn Du die alte Straße nicht mehr gehen kannst.

Irischer Segenswunsch

September

Frau Ursula Gießner	75 Jahre	Herr Heinrich Brüderlein	95 Jahre
Frau Hanni Reiher	91 Jahre	Frau Thea Schirrmeister	86 Jahre
Frau Hanni Schubert	85 Jahre	Frau Judith Meyer	91 Jahre
Herr Uwe Schönherr	85 Jahre	Herr Rainer Kößling	89 Jahre
Frau Sabine Heine	90 Jahre	Herr Erwin Baumann	89 Jahre

Oktober

Frau Ursula Witte	87 Jahre	Frau Marianne Mützlaff	100 Jahre
Frau Ruth Quast	90 Jahre	Herr Gottfried Schwaß	94 Jahre
Frau Maria Lützner	80 Jahre	Frau Brigitte Fritzsche	75 Jahre
Herr Günter Jahn	87 Jahre	Frau Margarete Kutscher	101 Jahre
Frau Erika Potapova	85 Jahre	Frau Ingeburg Kurze	90 Jahre
Frau Käthe Daßler	99 Jahre		

November

Frau Anneliese Neumann	93 Jahre	Frau Ursula Weigel	90 Jahre
Herr Reinhart Lux	85 Jahre		

Wenn es Menschen in unserer Gemeinde gibt, die diese Veröffentlichung aus den verschiedensten Gründen zu Ihrem Ehrentag nicht möchten, dann melden Sie dies bitte schriftlich oder telefonisch in der Kanzlei. (Art.6 Abs.1e DSGVO)

Posaunenchor

Dienstag 19.00 Uhr Kantorat

Mittwochssänger

Mittwoch 20.00 Uhr Kantorat

Kinderkirche mit Schulkindern

siehe Seite 16 - Kinder und Jugend

Junge Gemeinde in Liebertwolkwitz

siehe Seite 17 - Kinder und Jugend

Freitag 14-tägig 19.30 Uhr Kantorat

Seniorenkreis wird durch Fr. Flach informiert

jeden 2. Montag im Monat

14.00 Uhr Pfarrhaus Liebertwolkwitz

Gesprächskreis letzten Mittwoch im Monat

jeweils 19.30 Uhr Pfarrhaus Liebertwolkwitz

Kirchheim Holzhausen

Hauskreis wird durch Fr. Sauer informiert

Monatlich erster Freitag 19.00 Uhr bei wechselnden Gastgebern

Pfarrhausfrühstück erster Dienstag im Monat

09.00 Uhr Pfarrhaus Liebertwolkwitz

Gremiensitzungen

Kirchenvorstand Alesius-Kirchspiel:

08.09. / 07.10. / 05.11.2025

Kirchgemeindevertretung Liebertwolkwitz:

25.09. / 23.10. / 27.11.2025 19.00 Uhr Pfarrhaus

Andachten in Senioreneinrichtungen

Andachten mit Pfr. Schirmer in der Regel an jedem 2. Donnerstag im Monat

der AWO, Teichmannstr. 1B

um 15.30 Uhr

Sanus Tagespflege in Liebertwolkwitz, Muldentalstraße 85

um 10.30 Uhr.

Nächster Termin: **23.10.** und siehe jeweils aktuelle Aushänge.

Outdoor-Rätselhefte Liebertwolkwitz

Beim „Rätsel der Münzen“ kommen Escape-Game-Fans voll auf ihre Kosten: Auf einem spannenden Spaziergang rund um Kirche und Friedhof gilt es, knifflige Rätsel zu lösen und dabei interessante historische Hintergründe zu entdecken. Für junge Rätselfreunde gibt es zudem ein speziell gestaltetes Kinderheft. Beide Rätselhefte sind kostenlos in der Kirche und im Pfarramt erhältlich.



Nichts ist mehr selbstverständlich.

Und doch: Vieles ist nur möglich, weil viele Menschen ganz selbstverständlich ihr Kirchgeld zahlen – und damit ihre Solidarität mit ihrer Kirchgemeinde zeigen.

Gerade in Zeiten, in denen man nicht mit allem einverstanden ist, was in der Kirche passiert, ist es ein starkes Zeichen, das Kirchgeld dennoch zu überweisen. Diese Haltung verdient großen Dank! Und dieser Dank sollte verbunden sein mit Transparenz: Denn es ist wichtig zu wissen, was mit dem Kirchgeld vor Ort alles ermöglicht wird.

Ob bei Taufen, Hochzeiten oder Beerdigungen – an den Schwellen des Lebens zeigen sich viele, Junge wie Alte, offen für kirchliche Angebote. Gott sei Dank! Auch wichtige Sanierungen, wertvolle Kirchenmusik, engagierte Kinder- und Jugendarbeit sowie die alltägliche Verwaltung gehören zum Leben einer Kirchgemeinde. All das muss finanziert werden – und kommt nicht aus Mitteln der Landeskirche.

Danke an alle, die bereits gezahlt haben – und die herzliche Bitte an alle, die es noch nicht getan haben:

Bitte überweisen Sie Ihr Kirchgeld an:

Kirchgemeinde Liebertwolkwitz Kirchgeld / IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen) / Zweck: Kirchgeld 2025 – Ihr Name

Ihre Verwaltungsmitarbeiterin Michaela Flach

Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / anzupassen. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können. Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern. Bei Nichtangabe unterhalb/innerhalb des Bildes oder im Impressum ist die Information in der Kanzlei erhältlich. Alle Daten gültig zum Zeitpunkt der Drucklegung.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der **01. November 2025**.

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Ausgabe: 09-10-11-2025 / Auflage 600 Stück

Redaktionskreis: C. Pertzsch (V.i.s.d.P.), M. Flach, S. Sauer, A. Müller, P. Steinfurth, T. Dittfach

Kirchstraße 3, 04288 Leipzig /

E-Mail: redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de

Herstellung: Druckerei Fischer, Störmthal

Bildnachweis: T. Dittfach (1,), C. Sauer (22,24)

Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiel Leipzig
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Kirchstraße 3, 04288 Leipzig
 Telefon: **0341 / 24 250 753**
 E-Mail: *kg.liebertwolkwitz@evlks.de*
 Internet: **<https://kirche-liebertwolkwitz.de>**



Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Freitag 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung

Montag 13.00 Uhr - 15.00 Uhr

Pfr. Sebastian Schirmer
 Telefon: 0176/346 42016
 E-Mail: *sebastian.schirmer@evlks.de*

Unsere MitarbeiterInnen und ehrenamtliche AnsprechpartnerInnen:

Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Christoph Pertzsch	034297 / 775 233 kirchenvorstand@alesius.de
Vorsitzende der Kirchgem.vertretung	Anja Müller	0178 / 16 13 322
Gemeindeverwaltung	Michaela Flach	0341 / 24 250 753
Friedhofsverwaltung	Thomas Voigt	0341 / 24 250 755
Friedhofsmitarbeiter und Küster	Michael Töpelt	0163 / 420 64 88
Gemeindepädagogin	Dorothea Kiffner	0172 / 70 974 72
Vikar	Christoph Möller	0155 / 63 002 311
Junge Gemeinde	Paul Pertzsch	0174 / 949 54 33
Posaunenchor	Daniela Pertzsch	034297 / 775 233
Seniorenkreis	über Fr. Flach	0341 / 24 250 753
Hauskreis	Christin Sauer	0176 / 65 648 565
Gesprächskreis / Pfarrhausfrühstück	Ellen Neumuth	über Fr. Flach

Die E-Mailadressen der einzelnen MitarbeiterInnen und Kreise finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://kirche-liebertwolkwitz.de/kontakt>

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld & Spenden

IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15

KontoinhaberIn: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

Friedhof

IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23

Sonstige Zahlungen: (Zahlungsgrund bitte angeben: „1880 + Zahlungszweck“)

IBAN: DE24 3506 0190 1620 4790 51

KontoinhaberIn: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Bank: Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)



Termine für Kinder 2025

KINDERGOTTESDIENST & CO

In der Kirche Liebertwolkwitz

5.9. - 7.9.2025

Familienrüstzeit



19.10.2025

Kindergottesdienst zu
"Ein Dorf im Jahre 1813"



1.11.2025

Beginn der
Krippenspielproben
(bis Weihnachten samstags ab 10 Uhr)



9.11.2025

Kindergottesdienst



24.12.2025

+ 4.1.2026

Krippenspiel der Kinder

